



Strukturierter Qualitätsbericht
gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V
für das Berichtsjahr 2013

St. Elisabeth-Krankenhaus Rodalben

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ
auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 08.12.2014 um 09:12 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>
ProMaTo: <http://www.netfutura.de>



Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person: _____ 5

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
Pflegedienstleitung des Krankenhauses:	7
Verwaltungsleitung des Krankenhauses:	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	11
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	11
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	11
A-10 Gesamtfallzahlen	11
A-11 Personal des Krankenhauses	12
A-11.2 Pflegepersonal	12
A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal	12
A-11.4 Hygienepersonal	13
A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	14
A-13 Besondere apparative Ausstattung	14
A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	15
Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:	16
Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:	16
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	18
B-[1] Fachabteilung Augenheilkunde	18
B-[1].1 Name [Augenheilkunde]	18
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	18
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Augenheilkunde]	19
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Augenheilkunde]	19
B-[1].5 Fallzahlen [Augenheilkunde]	20
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	20
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	20
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	20
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	20
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	20
B-[1].11 Personelle Ausstattung	20
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	21
B-[1].11.2 Pflegepersonal	21
B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	22
B-[2] Fachabteilung Allgemein- und Visceralchirurgie	23
B-[2].1 Name [Allgemein- und Visceralchirurgie]	23
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	23
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemein- und Visceralchirurgie]	23
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemein- und Visceralchirurgie]	26
B-[2].5 Fallzahlen [Allgemein- und Visceralchirurgie]	27
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	27



B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	28
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	29
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	29
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	30
B-[2].11 Personelle Ausstattung	30
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	30
B-[2].11.2 Pflegepersonal	31
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung	32
B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	32
keine Angaben	32
B-[3] Fachabteilung Konservative Orthopädie	33
B-[3].1 Name [Konservative Orthopädie]	33
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	33
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Konservative Orthopädie]	33
B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Konservative Orthopädie]	34
B-[3].5 Fallzahlen [Konservative Orthopädie]	35
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	35
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	36
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	37
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	37
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	37
B-[3].11 Personelle Ausstattung	38
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	38
B-[3].11.2 Pflegepersonal	38
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung	39
B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	39
keine Angaben	39
B-[4] Fachabteilung Orthopädie und Unfallchirurgie	40
B-[4].1 Name [Orthopädie und Unfallchirurgie]	40
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	40
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädie und Unfallchirurgie]	40
B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädie und Unfallchirurgie]	44
B-[4].5 Fallzahlen [Orthopädie und Unfallchirurgie]	45
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	45
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	46
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	47
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	48
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	49
B-[4].11 Personelle Ausstattung	49
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	49
B-[4].11.2 Pflegepersonal	50
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung	50
B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	51
keine Angaben	51
B-[5] Fachabteilung Innere Medizin	52



B-[5].1 Name [Innere Medizin]	52
Hausanschrift:	52
Kirchbergstraße 14	52
66976 Rodalben	52
Telefon:	52
06331 / 251 - 115	52
Fax:	52
06331 / 251 - 195	52
E-Mail:	52
vz-innere@rod.marienhaus-gmbh.de	52
Internet:	52
http://krankenhaus-rodalben.de	52
Chefärztinnen/-ärzte:	52
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	52
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]	53
B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin]	55
B-[5].5 Fallzahlen [Innere Medizin]	55
B-[5].6 Diagnosen nach ICD	56
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	56
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	58
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	58
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	58
B-[5].11 Personelle Ausstattung	59
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	59
B-[5].11.2 Pflegepersonal	59
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung	60
B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	60
keine Angaben	60
Teil C - Qualitätssicherung	61
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	61
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	61
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	61
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	61
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	61
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	61
* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und - psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)	62



Einleitung

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Rodalben ist ein Haus der Grundversorgung im Zentrum des Pfälzer Waldes nahe der französischen Grenze. Seit 2004 übt die Marienhaus GmbH die Geschäftsbesorgung des St. Elisabeth-Krankenhauses aus.

Mittlerweile blickt das Haus auf eine einhundertjährige Geschichte zurück. 1907 wurde auf Betreiben des ortsansässigen Elisabethenvereins der Bau eines Hauses zur Aufnahme von alten pflegebedürftigen Menschen beschlossen. Das Mutterhaus der Armen Franziskanerinnen in Mallersdorf erklärte sich zur Realisierung des Bauvorhabens bereit und stattete das neue Krankenhaus mit Pflegekräften aus.

Im Jahre 1910 konnte dann die Einrichtung mehrerer Zimmer für weibliche Kranke, die stationär behandelt werden mussten, sowie für geistesschwache und gehbehinderte Menschen erfolgen. Im Laufe der kommenden Jahre wurde durch zahlreiche weitere Baumaßnahmen ein Krankenhaus geschaffen, das als zukunftsorientiertes christlich geprägtes Unternehmen einen festen Platz innerhalb der Region gefunden hat.

Heute verfügt das St. Elisabeth-Krankenhaus über 168 Planbetten, beschäftigt über 300 Mitarbeiter und ist somit der größte Arbeitgeber in der Verbandsgemeinde Rodalben. Die Einrichtung mit den medizinischen Fachabteilungen Innere Medizin, Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, konservative Orthopädie, Augenheilkunde und Intensivmedizin/Anästhesie ist heute ein leistungsstarkes Krankenhaus.

Das St. Elisabeth-Krankenhaus versteht sich als Dienstleistungsunternehmen im Gesundheitswesen, ausgerichtet am Bedarf der zu versorgenden Bevölkerung. Trotz steigenden Wettbewerbs bleibt für uns der Patient als Kunde der alleinige Maßstab unseres Qualitätsanspruchs. Die Zufriedenheit des Patienten und seines sozialen Umfeldes betrachten wir als Ziel unserer Bemühungen. Durch Profilierung in den medizinischen Bereichen, durch unsere katholisch caritative Identität und über die daraus abgeleiteten Wertvorstellungen streben wir eine Intensivierung der Patientenbindung an unser Haus an.

Der vorliegende Qualitätsbericht soll interessierten Lesern die Möglichkeit geben, sich einen Einblick in die Leistungserbringung unseres Hauses zu verschaffen.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Christine Chini	Qualitätsmanagement	06331 251 52340	06331 17796	c.chini@rod.marienhaus-gmbh.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Rainer Kropp	Kaufmännischer Direktor	06331 251 300	06331 17796	r.kropp@rod.marienhaus-gmbh.de

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Link zur Homepage des Krankenhauses:
<http://www.krankenhaus-rodalben.de/>



Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:
260730593

Standortnummer des Krankenhauses:
00

Hausanschrift:
St. Elisabeth-Krankenhaus Rodalben
Kirchbergstraße 14
66976 Rodalben

Telefon:
06331 / 251 - 0

Fax:
16331 / 17796

E-Mail:
info@krankenhaus-rodalben.de

Internet:
<http://www.krankenhaus-rodalben.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr.	Steffen	Nirmaier	Chefarzt der Chirurgie	06331 / 251 - 119	06331 / 251 - 199	s.nirmaier@rod .marienhaus- gmbh.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Judith	Feigl	Pflegedirektori n	06331 / 251 - 51081		j.feigl@rod.mar ienhaus- gmbh.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:



Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
		Hr. Rainer Kropp	Verwaltungsdir ektor	06331 / 251 - 300	06331 / 17796	

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

St. Elisabeth-Stiftung, Rodalben

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP69	Eigenblutspende	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpfe ge/Überleitungspflege	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	



A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum			
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Muslime können Halal-Kost wählen		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	1,8 EUR pro Tag (max)		Auf der Wahlleistungsstation fallen keine Kosten an
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		Nur Kabelgebunden auf der Wahlleistungsstation
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			
NM42	Seelsorge			
NM18	Telefon am Bett	1 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,1 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen		Auf der Wahlleistungsstation fallen keine Kosten pro Tag an
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			



Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

8.1 Forschung und akademische Lehre:

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

168 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

4761

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

1115



A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	28,7 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	15,9 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	63,6 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,2 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	3 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1	
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	1	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	2,5	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	12	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	3,7	
SP18	Orthopädiemechaniker und Bandagist und Orthopädiemechanikerin und Bandagistin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin	1	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	1	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	4	
SP22	Podologe und Podologin (Fußpfleger und Fußpflegerin)	0,5	
SP24	Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin	1	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhausthygieniker und Krankenhausthygienikerinnen	0 Personen	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	3 Personen	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	11 Personen	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Dr. Nirmaier

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Vorname, Nachname:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Herr Rainer Kropp	Kaufmännischer Direktor	06331 2510 300	06331 17796	r.kropp@rod.marienhaus-gmbh.de	Kirchbergstr. 14 66976 Rodalben	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	



Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinst elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden		
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	Kooperation mit Röntgenpraxis Pirmasens
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	Ja	Kooperation mit Röntgenpraxis Pirmasens
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung		Kooperation urologische Praxis Pirmasens

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		
Patientenbefragungen	Ja	
Einweiserbefragungen	Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel, Vorname, Nachname:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Herr Werner Weber		06331 2510	06331 17796	

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Frau	Cilly	Weber		06331 2510		



Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Augenheilkunde

B-[1].1 Name [Augenheilkunde]

Augenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2700

Hausanschrift:

Kirchbergstr. 14

66976 Rodalben

Telefon:

06331 / 2510

Fax:

06331 / 17796

E-Mail:

info@rod.marienhaus-gmbh.de

Internet:

http://krankenhaus-rodalben.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr., Shirkani		06331/64207		Belegarzt

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	



B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Augenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Augenheilkunde]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	



B-[1].5 Fallzahlen [Augenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

24

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
H25	24	Cataracta senilis

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-144	24	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-144	311	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen



	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	24,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ04	Augenheilkunde	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF11	Hämostaseologie	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	24,00000	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[2] Fachabteilung Allgemein- und Visceralchirurgie

B-[2].1 Name [Allgemein- und Visceralchirurgie]

Allgemein- und Visceralchirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Kirchbergstr. 14

66976 Rodalben

Telefon:

06331 / 251119

Fax:

06331 / 251199

E-Mail:

S.Nirmaier@rod.marienhaus-gmbh.de

Internet:

<http://krankenhaus-rodalben.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.med, Steffen, Nirmaier	Chefarzt	06331251119 S.nirmaier@rod.marienhaus-gmbh.de	06331251119	

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemein- und



Visceralchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemein- und Visceralchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Athroskopische Operationen	Carpaltunnelsyndrom
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Spez. chirurgische Intensiv vorhanden, 2 Betten betreut auf einer interdisziplinären Intensivstation mit allen Parametern
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VD17	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemein- und Visceralchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	Kooperation mit urologischer Praxis Pirmasens
VC21	Endokrine Chirurgie	Schilddrüse, Nebenschilddrüse
VI35	Endoskopie	Rektoskopie, Proktoskopie, sowie Coloskopie in Kooperation mit Innerer Abteilung
VI20	Intensivmedizin	spez. chirurgische Intensiv vorhanden, 2 Betten betreut auf einer interdisziplinären Intensivstation mit allen Parametern
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	Kooperation mit Röntgenpraxis Pirmasens
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	Kooperation Mit Röntgenpraxis Pirmasens MR Defäkografie
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	Kooperation mit Röntgenpraxis Pirmasens
VC68	Mammachirurgie	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemein- und Visceralchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VR02	Native Sonographie	
VC71	Notfallmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VC62	Portimplantation	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VR40	Spezialsprechstunde	
VC58	Spezialsprechstunde	Wundambulanz für schwierige Wunden Proktologische Sprechstunde Spezielle Tumorsprechstunde Pankreas, Leber, Ösophagus, Darmsprechstunde
VC24	Tumorchirurgie	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemein- und Visceralchirurgie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	



Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[2].5 Fallzahlen [Allgemein- und Visceralchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

691

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K80	95	Cholelithiasis
K40	75	Hernia inguinalis
K35	41	Akute Appendizitis
K64	32	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K57	30	Divertikulose des Darmes
K43	22	Hernia ventralis
K61	21	Abszess in der Anal- und Rektalregion
R10	21	Bauch- und Beckenschmerzen
K56	20	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K59	20	Sonstige funktionelle Darmstörungen
L02	20	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
C18	18	Bösartige Neubildung des Kolons
L72	14	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
K42	13	Hernia umbilicalis
L03	11	Phlegmone
K52	10	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
L05	10	Pilonidalzyste
N39	8	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
E04	7	Sonstige nichttoxische Struma



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K36	7	Sonstige Appendizitis
K62	7	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
A41	6	Sonstige Sepsis
C20	6	Bösartige Neubildung des Rektums
E11	6	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K66	6	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K85	6	Akute Pankreatitis
A46	5	Erysipel [Wundrose]
C19	5	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
I70	5	Atherosklerose
K81	5	Cholezystitis

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-191	166	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-900	129	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-511	108	Cholezystektomie
5-469	100	Andere Operationen am Darm
3-225	90	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-932	88	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-530	77	Verschluss einer Hernia inguinalis
8-831	61	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-916	57	Temporäre Weichteildeckung
1-650	51	Diagnostische Koloskopie
5-470	51	Appendektomie
8-139	49	Andere Manipulationen am Harntrakt
1-632	48	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-390	45	Lagerungsbehandlung
5-896	44	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-850	43	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-561	42	Funktionsorientierte physikalische Therapie



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-800	41	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-455	39	Partielle Resektion des Dickdarmes
8-930	39	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-13b	35	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
5-895	35	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-493	33	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
8-931	33	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-653	31	Diagnostische Proktoskopie
3-207	29	Native Computertomographie des Abdomens
5-894	29	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-440	28	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-192	28	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-490	25	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Ambulanz für vor-, und nachstationäre Leistungen		

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-056	18	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-399	14	Andere Operationen an Blutgefäßen



OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-502	13	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-841	5	Operationen an Bändern der Hand
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	5,7 Vollkräfte	121,22807	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,3 Vollkräfte	209,39393	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	10,9 Vollkräfte	63,39449	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[3] Fachabteilung Konservative Orthopädie

B-[3].1 Name [Konservative Orthopädie]

Konservative Orthopädie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2300

Hausanschrift:

Kirchbergstr. 14

66976 Rodalben

Telefon:

06331 / 251280

Fax:

06331 / 25151539

E-Mail:

vzok@rod.marienhaus-gmbh.de

Internet:

<http://krankenhaus-rodalben.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr., Victor, Schuppe	Leitender Abteilungsarzt	06331/251280 vzok@rod.marienhaus-gmbh.de	06331/251280	KH-Arzt

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Konservative Orthopädie]



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Konservative Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VP13	Psychosomatische Komplexbehandlung	
VI40	Schmerztherapie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Konservative Orthopädie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	



Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF24	Diätetische Angebote	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[3].5 Fallzahlen [Konservative Orthopädie]

Vollstationäre Fallzahl:

562

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M54	435	Rückenschmerzen
M53	89	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M25	11	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M51	5	Sonstige Bandscheibenschäden
M50	4	Zervikale Bandscheibenschäden
M79	4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M75	< 4	Schulterläsionen
M87	< 4	Knochennekrose
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-917	836	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
8-020	761	Therapeutische Injektion
8-561	525	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-918	345	Multimodale Schmerztherapie
8-915	326	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-115	199	Extrakorporale Stoßwellentherapie am Stütz- und Bewegungsapparat
8-914	110	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-977	90	Multimodal-nichtoperative Komplexbehandlung des Bewegungssystems
8-650	81	Elektrotherapie
3-802	38	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-203	20	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-990	14	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-191	13	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
3-206	11	Native Computertomographie des Beckens
1-632	10	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	6	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	6	Diagnostische Koloskopie
3-200	5	Native Computertomographie des Schädels
3-205	5	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-900	5	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
8-930	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-225	4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-547	4	Andere Immuntherapie
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
8-139	< 4	Andere Manipulationen am Harntrakt
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden



B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,7 Vollkräfte	208,14814	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1 Vollkräfte	562,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	Spezielle Schmerztherapie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF27	Naturheilverfahren	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF37	Rehabilitationswesen	
ZF44	Sportmedizin	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
--	------------------	--------	--------------------	------------------------

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	5,8 Vollkräfte	96,89655	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,8 Vollkräfte	702,50000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[4] Fachabteilung Orthopädie und Unfallchirurgie

B-[4].1 Name [Orthopädie und Unfallchirurgie]

Orthopädie und Unfallchirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2300

Hausanschrift:

Kirchbergstr. 14

66976 Rodalben

Telefon:

06331 / 2510

Fax:

06331 / 17796

E-Mail:

info@rod.marienhaus-gmbh.de

Internet:

http://krankenhaus-rodalben.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr., Helmut, Schläfer	Chefarzt	06331/2510 info@rod.marienhaus-gmbh.de	06331/251189	KH-Arzt

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädie und Unfallchirurgie]



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VC66	Athroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	Säuglingshüfte
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VO14	Endoprothetik	Knie, Hüfte, Schulter, Sprunggelenk, Ellenbogengelenk
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VO12	Kinderorthopädie	
VR42	Kinderradiologie	
VK32	Kindertraumatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	Kooperation Praxis Prof. Kubale Pirmasens
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	Kooperation Praxis Prof. Kubale Pirmasens
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	Kooperation Praxis Prof. Kubale Pirmasens
VR02	Native Sonographie	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VI26	Naturheilkunde	
VC71	Notfallmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	im Rahmen der Orthopädie
VO17	Rheumachirurgie	
VI40	Schmerztherapie	Orthopädie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VD20	Wundheilungsstörungen	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädie und Unfallchirurgie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	



Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[4].5 Fallzahlen [Orthopädie und Unfallchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

1326

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M17	210	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
S83	116	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
M16	95	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M54	90	Rückenschmerzen
M23	78	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
T84	67	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M22	60	Krankheiten der Patella
S06	57	Intrakranielle Verletzung
S82	52	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S72	47	Fraktur des Femurs
M75	44	Schulterläsionen
S42	29	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S52	28	Fraktur des Unterarmes
M25	20	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M20	19	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M24	19	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
S32	19	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S43	16	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
M77	13	Sonstige Enthesopathien
M19	11	Sonstige Arthrose
M51	11	Sonstige Bandscheibenschäden
Q68	11	Sonstige angeborene Muskel-Skelett-Deformitäten
S22	11	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S86	10	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
S93	10	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
M84	9	Veränderungen der Knochenkontinuität
M93	9	Sonstige Osteochondropathien
T81	9	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
M76	8	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
S70	8	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-561	526	Funktionsorientierte physikalische Therapie
1-697	254	Diagnostische Arthroskopie
5-812	198	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-822	175	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-786	163	Osteosyntheseverfahren
5-813	156	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-811	151	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-930	137	Art des Transplantates
8-919	137	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-804	134	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-820	122	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-785	105	Implantation von alloplastischem Knochenersatz



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	101	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-810	96	Arthroskopische Gelenkrevision
5-782	91	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
8-191	75	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
3-200	73	Native Computertomographie des Schädels
5-800	70	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-805	69	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
8-917	69	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
8-020	68	Therapeutische Injektion
5-986	67	Minimalinvasive Technik
8-930	65	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-803	60	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
5-784	59	Knochen transplantation und -transposition
3-802	57	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-794	55	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-800	55	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-781	51	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-793	43	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------



Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ermächtigungsambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor,- und nachstationäre Leistungen		

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	90	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-787	86	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-811	14	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-790	10	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-806	10	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des oberen Sprunggelenkes
5-810	9	Arthroskopische Gelenkrevision
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-800	< 4	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese



B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,1 Vollkräfte	163,70370	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,9 Vollkräfte	224,74576	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF44	Sportmedizin	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	9,4 Vollkräfte	141,06382	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,4 Vollkräfte	3315,0000 0	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
-----	----------------------	--------------------------



Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[5] Fachabteilung Innere Medizin

B-[5].1 Name [Innere Medizin]

Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0107	Innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie
3600	Intensivmedizin

Hausanschrift:

Kirchbergstraße 14

66976 Rodalben

Telefon:

06331 / 251 - 115

Fax:

06331 / 251 - 195

E-Mail:

vz-innere@rod.marienhaus-gmbh.de

Internet:

<http://krankenhaus-rodalben.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr., Christoph, Manegold	Chefarzt	06331-251-116 c.manegold@rod.marienhaus-gmbh.de	Frau Keim	KH-Arzt

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung



	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	Unter Leitung der Radiologie Pirmasens
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	Unter Leitung der Radiologie Pirmasens
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	Unter Leitung der Radiologie Pirmasens
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI35	Endoskopie	
VI27	Spezialsprechstunde	

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[5].5 Fallzahlen [Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

2158

Teilstationäre Fallzahl:

0



B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	204	Herzinsuffizienz
J18	102	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I10	80	Essentielle (primäre) Hypertonie
J44	80	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
E11	77	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
N39	71	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R55	68	Synkope und Kollaps
K29	67	Gastritis und Duodenitis
K52	47	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
A41	44	Sonstige Sepsis
I48	42	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
F10	40	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
J20	34	Akute Bronchitis
I21	32	Akuter Myokardinfarkt
K21	31	Gastroösophageale Refluxkrankheit
R07	29	Hals- und Brustschmerzen
I63	28	Hirnfarkt
K57	26	Divertikulose des Darmes
I20	25	Angina pectoris
I67	24	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
K80	23	Cholelithiasis
A04	22	Sonstige bakterielle Darminfektionen
M54	22	Rückenschmerzen
K56	20	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
G40	19	Epilepsie
G45	19	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
H81	19	Störungen der Vestibularfunktion
E86	18	Volumenmangel
D50	17	Eisenmangelanämie
N18	17	Chronische Nierenkrankheit

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	759	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-200	514	Native Computertomographie des Schädels
8-139	481	Andere Manipulationen am Harntrakt
8-930	445	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-440	350	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-390	335	Lagerungsbehandlung
8-191	312	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
1-650	279	Diagnostische Koloskopie
8-561	204	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-800	160	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-444	137	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
9-200	109	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
3-225	107	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-222	97	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-990	89	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-513	87	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-452	76	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-620	73	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-653	72	Diagnostische Proktoskopie
5-896	65	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-052	61	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-831	40	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-651	37	Diagnostische Sigmoidoskopie
8-854	37	Hämodialyse
3-207	36	Native Computertomographie des Abdomens
3-202	35	Native Computertomographie des Thorax
8-192	32	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-706	30	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-015	29	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-931	29	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ermächtigungsambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		alle Bereiche der inneren Medizin
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		alle Bereiche der inneren Medizin
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Ambulanz für vor-, und nachstationäre Leistungen		

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	479	Diagnostische Koloskopie
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden



B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	12,2 Vollkräfte	176,88524	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,5 Vollkräfte	287,73333	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF07	Diabetologie	
ZF14	Infektiologie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[5].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	34,7 Vollkräfte	62,19020	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland:	Leistungsbereich:	Kommentar / Erläuterung:
Rheinland-Pfalz	Schlaganfall	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Diabetes mellitus Typ 1	
Diabetes mellitus Typ 2	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

	Anzahl
--	--------

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS

Qualitätsbericht 2013



		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	20 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	15 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	15 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)